




Hintze: A350-Erstflug ist wichtiger Meilenstein in der europäischen Luftfahrtgeschichte

Hintze: A350-Erstflug ist wichtiger Meilenstein in der europäischen Luftfahrtgeschichte
Zum heutigen Erstflug des Airbus A350 XWB erklärt der Koordinator der Bundesregierung für die Luft- und Raumfahrt, Parlamentarischer Staatssekretär Peter Hintze: "Der heutige Erstflug des Airbus A350 XWB ist ein großer Erfolg, zu dem ich Airbus und den am Programm beteiligten Unternehmen beglückwünsche. Der erfolgreiche Erstflug ist ein wichtiger Meilenstein in der europäischen Luftfahrtgeschichte. Mit dem A350 XWB, der maßgeblich aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CFK) hergestellt wird, markiert Airbus den konsequenten Übergang vom Metall- ins Kunststoffalter in der europäischen Luftfahrt. Mit der neuen Programmfamilie können deutliche Kraftstoffeinsparungen und eine dementsprechende Reduzierung der CO2-Emissionen erreicht werden. Airbus leistet damit einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Fliegen. Das hohe Vertrauen der Fluggesellschaften in das neue Programm spiegelt sich in den guten Verkaufszahlen vor der Markteinführung des Flugzeuges wider. Das A350 XWB-Programm ist zugleich ein wichtiger Trendsetter und Technologieträger für neue Technologien auch in anderen Industriesektoren. Die deutschen Airbus-Standorte und die deutsche Luftfahrtindustrie insgesamt leisten mit ihrem hervorragenden Forschungsnetzwerk für das A350 XWB-Programm nicht nur im Kohlefaserbereich entscheidende Beiträge für die Forschung, Entwicklung und Produktion. Die Bundesregierung hat mit dem Luftfahrtforschungsprogramm des BMWi und anderen Programmen exzellente Voraussetzungen für eine erfolgreiche Beteiligung der Unternehmen in Deutschland am A350 XWB-Programm geschaffen." Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an: Pressestelle des BMWi
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131
E-Mail: pressestelle@bmwi.bund.de


Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe